

Jahresbericht 50m-Matchsaison 2019

In diesem Jahr fanden wiederum fünf Matchanlässe statt. Diese wurden in Ibach, Steinen, Muotathal und Pfäffikon durchgeführt. Die Beteiligung war vergleichbar mit letztem Jahr, schade ist vor allem das Fehlen des Nachwuchses, der eigentlich vorhanden wäre. Vorab möchte ich mich noch bei meinen zahlreichen Helfern bedanken, die mich unterstützt und vertreten haben, wenn ich bereits anderweitig beschäftigt war.

1. Match am 6. + 7. April in Ibach

Im ersten Match in Ibach war es nur ein Schütze, der sich am Dreistellungsmatch versuchte. Mit 517 Punkten konnte sich Stefan Imhof so seinen ersten Saisonsieg sichern. Roger Schmidig als Titelverteidiger startete gut in die Saison und konnte sich wie gewohnt im Zweistellungsmatch durchsetzen. Mit 566 Punkten distanzierte er Felix Heinzer auf den zweiten und Ambros Imhof auf den dritten Rang. Auch im Liegendmatch waren es die gewohnten Namen, die den Sieg unter sich ausmachten. Peter Schuler konnte mit über sechs Punkten Vorsprung und einem Total von 614.3 Punkten seine Kontrahenten distanzieren. Auf den weiteren Podestplätzen landeten Guido Gerber mit 608.2 und Ruedi Heinzer mit 607.5 Punkten.

2. Match am 11. + 12. Mai in Steinen

In Steinen schoss auch Peter Schuler wieder den Dreistellungsmatch, welchen er erwartungsgemäss mit 554 Punkten für sich entscheiden konnte. Mit 531 Punkten platzierte sich Stefan Imhof dieses Mal auf dem zweiten Rang vor der jungen Nachwuchsschützin Selina Hoenes, die 493 totalisierte. Im Zweistellungsmatch wurde durchgehend gut geschossen. Gewonnen hat dabei Roger Schmidig mit 567 Punkten vor Felix Heinzer mit 557 Punkten und Ambros Imhof mit 556 Punkten. Wiederum gelang es Peter Schuler, auch in Steinen den Liegendmatch zu gewinnen. Mit 617.4 Punkten sicherte er sich den Sieg vor Willy Hitz und Guido Gerber.

3. Match am 6. + 7. Juli in Muotathal

Für einmal wurde es im Dreistellungsmatch enger als gewöhnlich. Denn mit 541 Punkten zeigte Stefan Imhof eine sehr gute Leistung, die dann schlussendlich doch nur für den zweiten Platz reichte. Mit 549 Punkten konnte Peter Schuler auch im Muotathal gewinnen. Selina Hoenes rundete das Podest auf dem dritten Rang ab. Wie erwartet konnte sich Roger Schmidig mit 569 Punkten im Zweistellungsmatch durchsetzen, jedoch auch hier mit kleinerem Abstand als ansonsten gewohnt. Denn mit 566 Punkten auf dem zweiten Rang war ihm Felix Heinzer dicht auf den Fersen. Das Podest rundete Ambros Imhof mit seinen sehr guten 560 Punkten ab. Peter Schuler konnte im Liegendmatch den dritten Sieg in Folge verbuchen, gewann er doch mit 617.9 Punkten wiederum klar vor Ruedi Heinzer mit 613.5 und Guido Gerber mit 609.6 Punkten.

4. Match am 24. + 25. August in Steinen

Der zweitletzte Anlass in Steinen zählte im Auftrag des Schwyzer Kantonalen Matchverbands als Qualifikation für den Eidgenössischen Ständematch vom nächsten Jahr. Sehr erfreulich konnten sich einige Schützen durchringen, es zu versuchen und sich vor allem auch der Herausforderung Dreistellungsmatch zu stellen. Mit 556 Punkten gewann Peter Schuler auch diesen Dreistellungsmatch, dies vor den jungen Ausserschwyzern Marius Kohler mit 542 und Nico Müller mit 534 Punkten. Beachtenswert waren auch die Wiedereinsteiger Roger Schmidig und Markus Heinzer, die sich achtbar schlugen! Trotz 298 Punkten liegend konnte sich Patrick Suter im Zweistellungsmatch nicht gegen den Dominator Roger Schmidig durchsetzen, der kniend einfach noch ein Niveau höher schoss und insgesamt 568 Punkte totalisierte. Mit 555 Punkten

behauptete sich Felix Heinzer auf dem dritten Podestplatz. Mit seinem Saisonbestresultat von 618.5 Punkten gewann Peter Schuler auch den Liegendmatch in Steinen. Ruedi Heinzer auf dem zweiten und Patrick Suter auf dem dritten Rang mussten sich klar geschlagen geben. Erfreulich war auch hier die vergleichsweise hohe Beteiligung.

5. Match am 14. + 15. September in Pfäffikon

Wiederum zählte auch die letzte Station des Jahres als Qualifikation für den Ständematch. Mit 553 Punkten gewann Peter Schuler auch den letzten Dreistellungsmatch des Jahres. Nico Müller auf dem zweiten und Remo Mächler auf dem dritten Rang rundeten das Podest ab. Sehr schön nahmen wiederum auch einige Junioren und Junggebliebene die Herausforderung Dreistellungsmatch an. Im Zweistellungsmatch gab es zum ersten Mal seit Langem wieder einen neuen Sieger. Mit 569 Punkten konnte sich Patrick Suter als Sieger feiern lassen, da er Roger Schmidig und Felix Heinzer dank ausgeglichenen Liegend- und Kniendpassen distanzierte. Einen neuen Sieger gab es auch im Liegendmatch. Mit 616.0 Punkten konnte sich der Routinier Ruedi Heinzer gegen den Saisondominator Peter Schuler, der 614.6 Punkte erreichte, durchsetzen. Auf dem dritten Rang landete Willy Hitz mit 612.5 Punkten.

Jahresmeisterschaft 2019

Es zählten die vier besten Resultate zur diesjährigen Jahresmeisterschaft. Wer alle fünf Anlässe besuchte, hatte also ein Streichresultat zur Verfügung. Wie bereits gewohnt konnte sich im Dreistellungsmatch Peter Schuler mit regelmässigen Resultaten und einem Schnitt von 553.00 Punkten durchsetzen und so sich ein weiteres Mal Jahresmeister nennen. Mit Stefan Imhof auf dem zweiten Rang und einem Schnitt von 529.75 Punkten und der jungen Selina Hoenes auf dem dritten Rang und einem Schnitt von 494.25 Punkten schossen zwei weitere Athleten mindestens vier Resultate. Auch im Zweistellungsmatch das gewohnte Bild. Mit 567.50 Punkten im Durchschnitt konnte sich Roger Schmidig ein weiteres Mal in der Jahreswertung durchsetzen. Er distanzierte so Felix Heinzer und Ambros Imhof auf die weiteren Podestplätze. Mit vier Saisonsiegen gewann Peter Schuler neben dem Dreistellungs- folgerichtig auch den Liegendmatch. Solide Resultate führten zu einem Schnitt von 617.10 Punkten. Ruedi Heinzer auf dem zweiten Rang totalisierte einen Schnitt von 613.50 Punkten, Willy Hitz auf dem dritten Rang kam auf einen Durchschnitt von 611.10 Punkten.

Sonstiger Saisonrückblick

Etliche Schützen nahmen an weiteren Wettkämpfen teil, unter anderem auch am ZSV-Riflecup, an den Zentralschweizer Meisterschaften und an den Schweizermeisterschaften und konnten dabei persönliche Erfolge verbuchen.

Ich bedanke mich für eure Teilnahme und gratuliere allen zu ihren Resultaten.

Technischer Leiter 50m, Patrick Suter